

# Universität Leipzig Erziehungswissenschaftliche Fakultät

## Neubau Bildungswissenschaftliches Zentrum

### Bauherr

Freistaat Sachsen  
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen  
Staatsminister der Finanzen, Dr. Matthias Haß  
Abteilungsleiter Vermögen, Landesbau und  
Fachaufsicht Bundesbau, Bernd Engelsberger

### Staatsbetrieb

Sächsisches Immobilien- und Baumanagement  
Technischer Geschäftsführer, Prof. Dieter Janosch  
Kaufmännischer Geschäftsführer, Oliver Gaber

### SIB Niederlassung Leipzig II

Niederlassungsleiterin  
Petra Förster

### Projektleitung

Ingo Fischer, Annett Koefler, Anita Reise

### Technik

Ronny Hilscher, Bianco Neuber, Sebastian Hiß,  
Martin Jäger, Mario Betka

### Ingenieurbau

Christiane Sachse

### Projektbeteiligte

Generalplanung  
agn niederberghaus & partner gmbh, Halle

### Prüfstatik

Statikbüro Lochas-Förner GmbH, Leipzig

### Brandschutz und Fachbauleitung Brandschutz

HHP West Beratende Ingenieure GmbH, Bielefeld

### Brandschutzprüfung

Dipl.-Ing. (FH) Marco Schmölter, Thale

### Vermessung

Kunze & Schmidt Partnerschaft, Leipzig

### Baugrundgutachten

Hubert Beyer Umwelt Consult, Leipzig  
Erdbaulabor Leipzig GmbH

### Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator

DEKRA Automobil GmbH, Leipzig

### Planungskenndaten

Gesamtbaukosten: 25.300.000 Euro  
Nutzfläche: 5.819 m<sup>2</sup>  
Verkehrsfäche: 2.564 m<sup>2</sup>  
Funktionsfläche: 846 m<sup>2</sup>  
Bruttogrundfläche: 11.083 m<sup>2</sup>  
Bruttorauminhalt: 46.487 m<sup>3</sup>  
Planungsauftrag EW-Bau: 08/2014  
Baubeginn: 11/2015  
Baufertigstellung: 06/2018  
Feierliche Übergabe: 28.09.2018

### Herausgeber

Staatsbetrieb  
Sächsisches Immobilien- und Baumanagement  
Wilhelm-Buck-Straße 4, 01097 Dresden  
www.sibsachsen.de

### im Auftrag des Freistaates Sachsen

Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

### Redaktion

SIB Niederlassung Leipzig II

### Gesamtherstellung Gestaltung

MEDIEN PROFIS grafische Produktionen Leipzig  
www.medienprofis-leipzig.de

### Fotografie

Michael Moser, Leipzig  
Coverabbildungen / Abbildungen 4-7

### Druck

Fritsch Druck GmbH, Leipzig

### Redaktionsschluss

September 2018

### Auflage

1500 Exemplare

### Bezug

Diese Druckschrift kann kostenfrei bezogen werden bei:  
Staatsbetrieb  
Sächsisches Immobilien- und Baumanagement  
Niederlassung Leipzig II  
Tieckstraße 2  
04275 Leipzig  
Telefon: + 49 341 2175 0  
Telefax: +49 341 2175 222  
E-Mail: poststelle-l2@sibsmf.sachsen.de

### Verteilungshinweis:

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen  
Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen  
Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit her-  
ausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von de-  
ren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs  
Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwer-  
bung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf  
Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Par-  
teien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben  
parteilicher Informationen oder Werbemittel. Un-  
tersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwen-  
dung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen  
Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorlie-  
gende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass  
dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten ein-  
zelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Ver-  
triebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege  
und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem  
Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Par-  
teien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer  
Mitglieder zu verwenden.

### Copyright

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt.  
Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen  
und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Her-  
ausgeber vorbehalten.



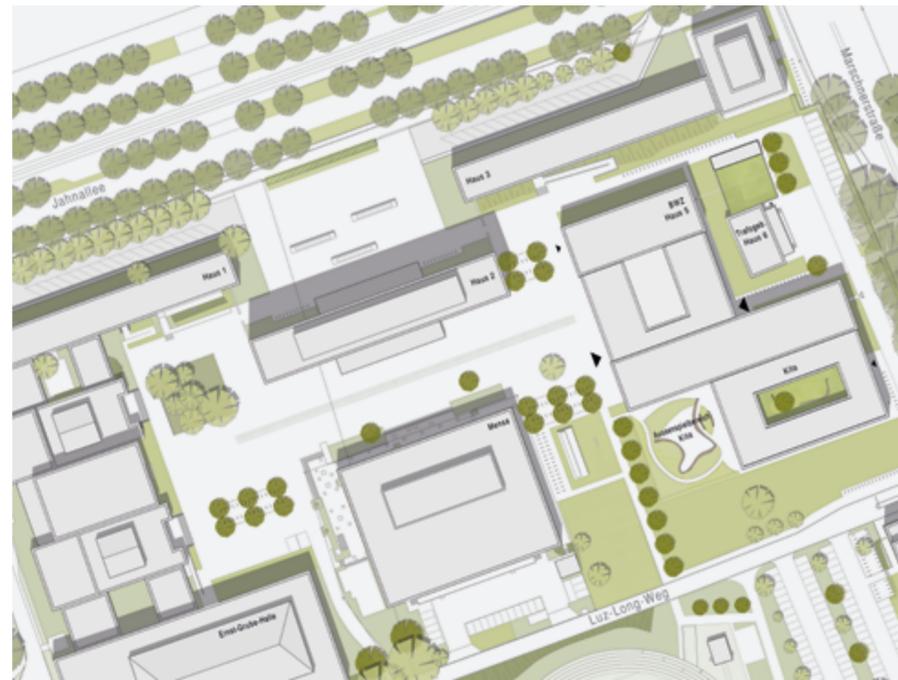
## Geschichte und Städtebau

Der Neubau des Bildungswissenschaftlichen Zentrums für die Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig wurde auf dem Campus Jahnallee errichtet. Auf dem Areal lehren die Sportwissenschaftliche Fakultät und die Leipzig Graduate School of Management. Das neu für die Erziehungswissenschaften sanierte Gebäude Haus 3 hat die Fakultät bereits 2016 in Bezug genommen.

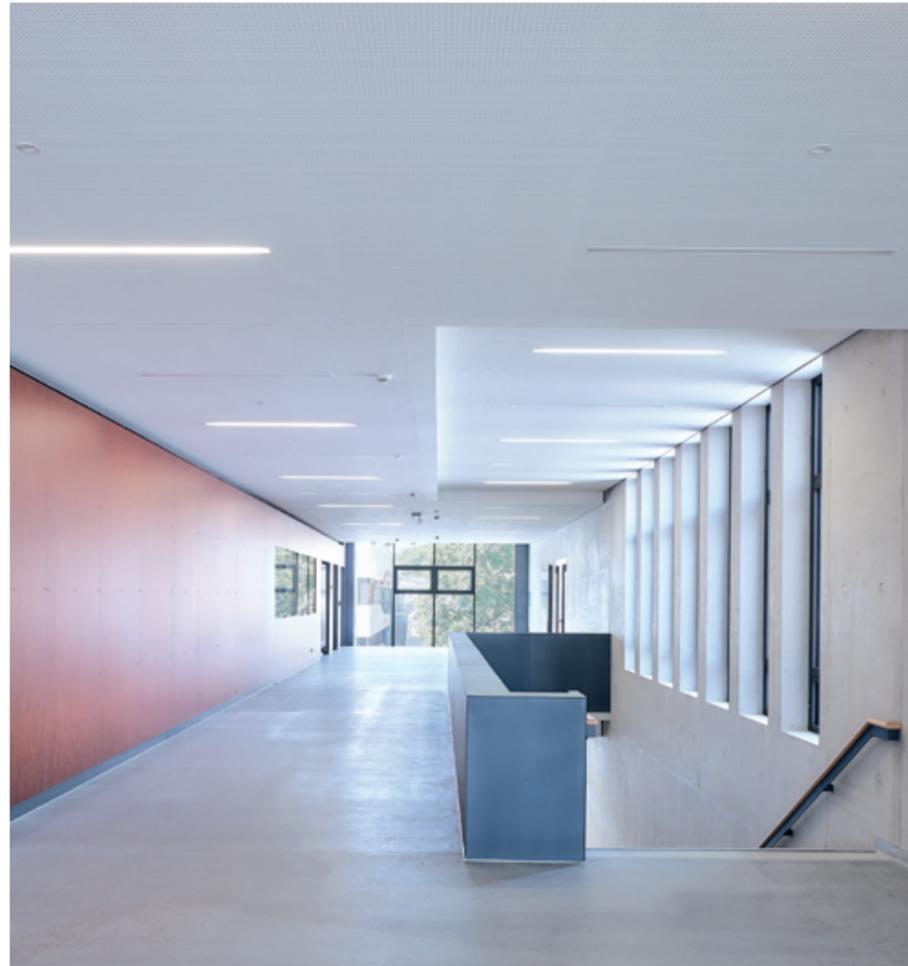
Das Erscheinungsbild des Campus wird maßgeblich durch die neoklassizistischen Bauten der 1950er Jahre geprägt. Basierend auf einem Wettbewerbsentwurf aus dem Jahr 1951 wurden die ersten Gebäude am Elsterflutbecken und an der Jahnallee in den 1950er Jahren errichtet. Städtebauliches Leitbild war eine nahezu vollständig geschlossene, vierflügelige Anlage mit einer Betonung von Achsen und Symmetrie. Mit dem Neubau konnte eine städtebauliche Lücke entlang der Marschnerstraße geschlossen werden. Der Entwurf orientiert sich städtebaulich und architektonisch an den Bestandsbauten der 1950er Jahre. Mit dem Neubau soll dem Gedanken der Symmetrie, der Einheitlichkeit und der Ensemblewirkung Rechnung getragen werden. Seine gestalterischen Vorgaben bezieht das Gebäude aus den kammartigen Strukturen, den Innenhofanordnungen und den Höhensprüngen der Bestandsgebäude am Elsterflutbecken.



2



3



4

## Architektur

Das Bildungswissenschaftliche Zentrum besteht aus zwei dreigeschossigen riegelförmigen Baukörpern, welche durch zweigeschossige Gebäudeteile verbunden werden. Nach Süden bindet ein eingeschossiger Bereich ringartig mit einer teilweisen Überbauung an. Das Bauwerk wird über ein in der Mitte gelegenes Foyer erschlossen, welches die Haupteingänge campus- und straßenseitig miteinander verbindet.

Das denkmalgeschützte ehemalige Trafogebäude wurde erhalten und instandgesetzt. Das Gebäude hält einen angemessenen Abstand

zum Neubau, erfährt eine Aufwertung und schafft gemeinsam mit dem Bildungswissenschaftlichen Zentrum eine neue Adresse und Eingangssituation zur Marschnerstraße. Mit der vorgehängten Sichtbetonfassade werden die neoklassizistischen Bestandsgebäude interpretiert. Die Lochfassaden folgen einem strengen Grundmuster. In Anlehnung an die Höhendifferenzierung der Bestandsfassaden wurden im Neubau die Fensterhöhen geschosswise unterschiedlich ausgebildet.

Trotz der unterschiedlichen Nutzungen und Funktionen wurde die Fassadengestaltung

über das gesamte Gebäude gleichartig geplant. In Bereichen, in denen keine Fenster möglich sind, wurden Blindfenster gesetzt. Der Innenraum wurde farblich zurückhaltend gestaltet. Das Foyer dient zur Verteilung der Verkehrsströme und als Informationsquelle. Für eine Wandseite wurde ein schlichter Sichtbeton gewählt, die gegenüberliegende Seite besteht aus einer beschichteten Wandverkleidung in Holzoptik. Das Gebäude, eine Stahlbetonkonstruktion, wurde bedingt durch die Baugrundverhältnisse auf 265 Bohrpfehlen gegründet.

## Nutzungskonzept

Die Nutzung des Gebäudes besteht im Wesentlichen aus einem Bibliotheksbereich im nördlichen Gebäudeteil, den Institutsflächen mit Büro-, Funktions- und Therapieräumen und der Forschungskindertagesstätte im südlichen Erdgeschossigen Ring.

Der großzügige Lesebereich der Bibliothek befindet sich im Erdgeschoss, Gruppenarbeitsräume und ein Innenhof laden zum Zurückziehen oder Lernen im Obergeschoss ein. Dem Foyer schließt sich ein Hörsaal für 350 Personen an sowie Seminarraumflächen.

Ein Geothermiesondenfeld mit 19 Sonden versorgt zwei Wärmepumpen. Eine Wärmepumpe speist die Warmwasserbereitung und Fußbodenheizung des Kitabereiches und die zweite, reversible Wärmepumpe wird zur Heizung oder Kühlung einzelner Verbraucher eingesetzt.



6

## Kunst am Bau

Zur künstlerischen Gestaltung des Gebäudes wurde ein beschränkter Einladungswettbewerb ausgeschrieben. Die Jury empfahl dem Auslober, die Wettbewerbsarbeit „Laufbilder“ des Künstlers Christoph Ruckhäberle aus Leipzig zu realisieren.

Der Entwurf besteht aus linearen begehbaren Bildern, die als Flachreliefe in drei übereinanderliegenden Fluren auf den Boden in Linoleum übertragen wurden. Die Bodenreliefe mit unterschiedlichen Farbräumen je Flur strukturieren die langen Gänge und sollen dem Gehen, der Fortbewegung, dem

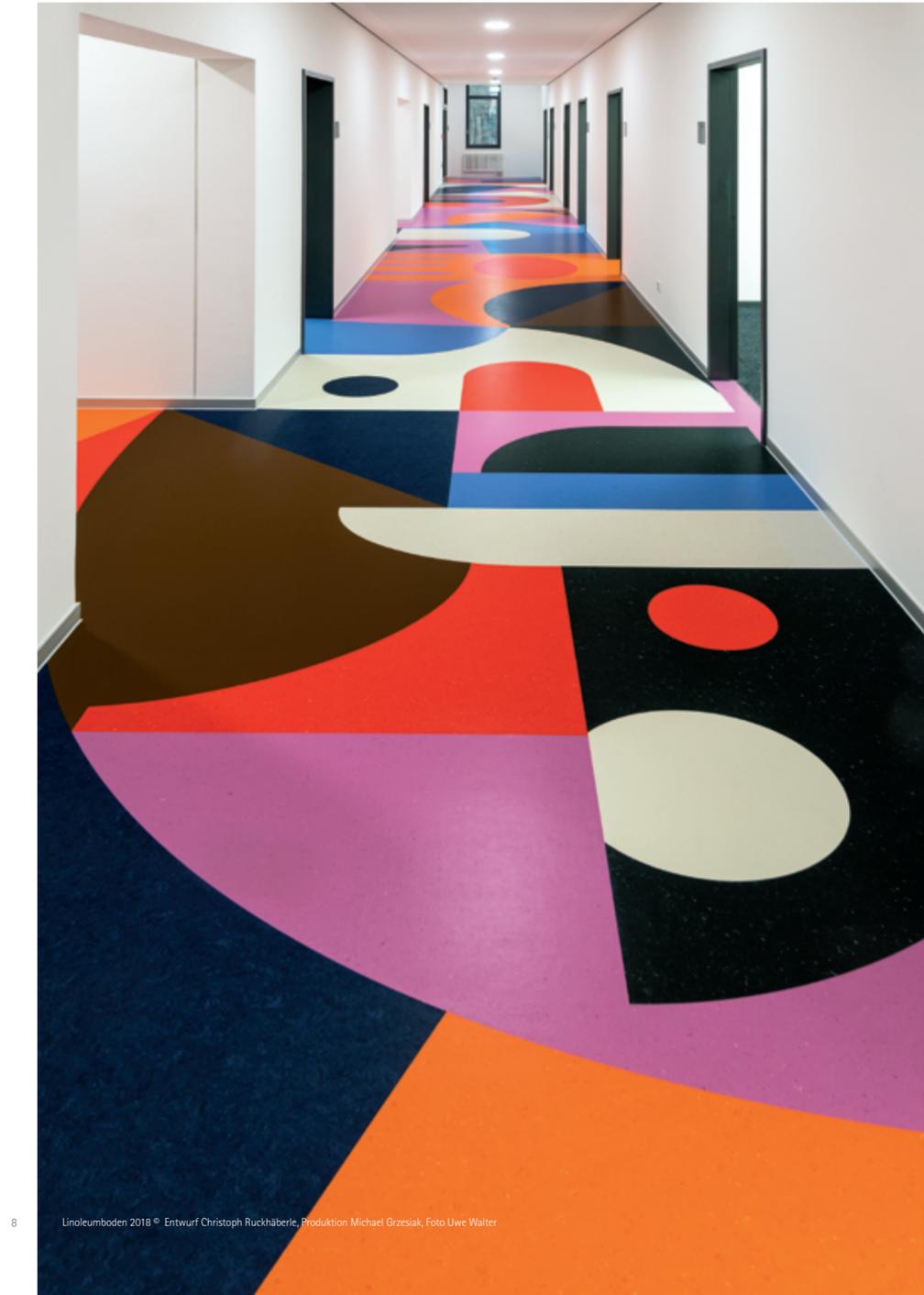


5



7

Coverabbildungen: Innenhof Bibliothek  
Ansicht Westseite  
Abb. 2: Kita-Innenhof  
Abb. 3: Lageplan  
Abb. 4: Foyer 1. Obergeschoss  
Abb. 5: Bibliothek-Lesebereich  
Abb. 6: Foyer Erdgeschoss  
Abb. 7: Hörsaal  
Abb. 8: Kunst am Bau



8

Linoleumboden 2018 © Entwurf Christoph Ruckhäberle, Produktion Michael Grzesiak, Foto Uwe Walter